

Verbunden bleiben* - Hinweise für das Telefonieren per Video jungen Kindern

Übersetzung eines Artikels von Karen Nemeth

Fragen Sie sich auch manchmal, wie Sie mit Ihren Lieben in Verbindung bleiben können? Kinder im Alter von acht Monaten reagieren bereits sehr gut auf Interaktionen über Videochat. Studien zeigen sogar, dass dies den Spracherwerb unterstützen kann. Wenn die Person auf dem Bildschirm dem Kind zugewandt ist und auf Augenhöhe spricht, hilft das dem Kind gut in die Sprache zu kommen - ähnlich wie in der nicht-digitalen Kommunikation.

Wie Eltern ihre Kinder beim Videochatten begleiten können

1. Wählen Sie eine geeignete Zeit am Tag aus. Für das Kind bedeutet die Kommunikation per Video, dass es ruhig sitzen und auf den Bildschirm schauen muss. Um Enttäuschungen zu vermeiden, wählen Sie daher keine Zeit aus, in der das Kind müde oder hungrig ist.
2. Helfen Sie ihrem Kind, sich an das Videoformat zu gewöhnen. In der realen Interaktion nutzen Kinder ihren Seh-, Gehör-, Geruchs- und Tastsinn für die Kommunikation. Der Videochat spricht nur das Sehen und Hören an. Die Kinder benötigen Unterstützung sich auf diese beiden Sinne zu konzentrieren: Bleiben sie bei dem Kind und wiederholen sie die Fragen, die von der Person auf dem Bildschirm gestellt wurden. Benennen Sie Dinge, die das Kind auf dem Bildschirm sieht.
3. Bereiten Sie sich vor: Haben Sie Dinge bereit (Bilderbücher, Musikinstrumente, Zeichnungen des Kindes etc.), die der Person auf der anderen Seite gezeigt werden könnten. Das Kind verliert das Interesse, wenn sie erst während des Videochats nach Dingen zum Zeigen suchen.

Hinweise für Erwachsene, wenn sie mit kleinen Kindern Videochatten

1. Üben Sie in die Kamera zu schauen. Es ist verlockend den Blick auf das Bild zu richten. „Echter“ Blickkontakt funktioniert jedoch nur, wenn Sie in die Kamera schauen. Dies unterstützt die Kommunikation mit dem Kind.
2. Erhöhen sie die Aufmerksamkeit von sehr jungen Kindern, in dem Sie „Kuckuck“ spielen: Drehen Sie dafür die Kamera kurz von sich weg und dann wieder zurück in Richtung Gesicht. Rufen sie dabei „Kuckuck“. Wiederholen Sie das je nach Reaktion des Kindes mehrmals. Nach einer kleinen Weile können sie das Kind mit einem Buch oder Spielzeug überraschen, wenn sie die Kamera wieder zurück in Ihr Gesicht schwenken. Dann können Sie mit dem Kind darüber sprechen.
3. Versuchen Sie das Kind jedes Mal auf die gleiche Art und Weise und in der gleichen Stimmlage zu begrüßen. Das ist besonders wichtig, wenn das Kind sehr jung ist. Es lernt so, die andere Person am Bildschirm wiederzuerkennen. Die Kinder fühlen sich wohl, wenn sie stets die gleichen „Töne“ hören, sobald sie eine bestimmte Person am Bildschirm sehen. Dies ist wichtig, weil besonders junge Kinder sich eigentlich mehr auf den Geruchs- und Tastsinn verlassen. Daher benötigen sie zusätzliche und wiederkehrende visuelle und auditive Reize, um die Person im Videochat zu erkennen.
4. Verwenden Sie viele Gesten. Bleiben Sie nah an der Kamera – aber nicht so nah, dass das Kind auf der anderen Seite Ihre Hände nicht sehen kann. Haben Sie keine Angst sich zu bewegen – seien Sie kein sprechender Kopf 😊.

So machen Sie Videochats interaktiver

1. Versuchen Sie ein Tablet oder Laptop zu verwenden, so dass sie sich im Raum bewegen können. So können unterschiedliche Blicke ins Zimmer und Aktivitäten gezeigt werden.
2. Verabreden sie z.B. vorher, welche Snacks sie auf beiden Seiten bereit stellen und tun sie so, als würden Sie diese teilen. Es macht Kindern Freude, wenn die Erwachsenen auf beiden Seiten so tun, als würden sie sich die Snacks teilen.
3. Singen Sie dem Kind etwas vor. Sie können auch zusammen Lieder hören und singen, tanzen oder gemeinsam Instrumente spielen.

Der Videochat muss kein riesengroßes Ereignis sein. Ein kurzer spontaner Chat kann Spaß machen und Kindern und Erwachsenen das Gefühl geben nah beieinander zu sein. Und vergessen Sie nicht, sich zu Beginn oder am Ende ein „High Five“ oder einen „Kuss“ zu geben bzw. sich „Hallo“ und „Tschüss“ zu sagen.

Das Original in Englisch finden Sie unter <https://www.naeyc.org/our-work/families/tips-video-chatting-young-children>